

Österreichisches Vermögensverwaltungsprodukt kommt zu hohen Ehren:

Advisory One erhält Lipper Award 2006

Nach einem AAA-Rating von citywire für CIO Franz Weber gab es gestern für den Fonds „Advisory One“ den Lipper-Award 2006

126,8% in den vergangenen drei Jahren, sowie eine Sharpe Ratio von 3,5 sorgten für den Lipper Award 2006 in der Kategorie „Mixed Assets EUR Flexible - Global: Best Fund over Three Years“ für den von Powerfund vertriebenen Advisory One Fonds. Zudem ist CIO Franz Weber (rechts im Bild) vor kurzem von citywire unter die besten 15 Fondsmanager Österreichs gewählt worden. Lipper nennt in der Begründung für den Award eine „ausserordentliche risiko-adjustierte Performance mit konsistentem Ertrag“. Grund genug mit CIO Weber über seinen Fonds zu sprechen.

Fonds Express: In Ihrem Fonds werden die verschiedenen Asset-Klassen je nach Marktstimmung unterschiedlich gewichtet - nach welcher Methodik?

Franz Weber: In einem laufend überprüften qualitativen und fundamentalen „global macro“-Ansatz legen wir die Ausrichtung des Fonds und der Cashsteuerung auf Basis von Analysen, der Chancen-/Risikobewertung von „Growth“- oder „Value“-Themen und der Bewertung von Absicherungen fest. Das Universum umfasst derzeit fünf Regionen und 24 Branchen. Eines dieser Fenster umfasst ca. 8-20 ausgewählte liquide Einzeltitel, die je nach Bedarf angepasst werden können. Anleihen und Cash dienen als ergänzende Veranlagung, vor allem in Phasen unattraktiver Aktienmärkte.

Nach welchen Kriterien werden die einzelnen Titel für das Depot ausgewählt und wie die Länderallokation durchgeführt?

FW: Die strategische Ausrichtung bildet den Rahmen des Chancen/Risiken-Weltbildes des Fondsmanagements und stellt keine starre Asset Allocation dar, was die tägliche Abstimmung des Portfolios ersetzt. Je nach unserer Markteinschätzung erfolgen auch aggressive Veränderungen des Ver-

anlagungsgrades in Aktien zwischen 0% und 100%. Das Aufspüren von neuen Trends, das Erkennen von und Anpassen an Marktveränderungen und das Ausnutzen von Marktchancen liegt unserer Veranlagungsphilosophie zugrunde.

Wie werden die Anlageentscheidungen getroffen und Investmentideen entwickelt?

FW: Unsere Ideen für Investments entspringen sowohl aus dem Bottom-Up- als auch aus dem Top-Down-Ansatz. Darüber hinaus analysieren wir Momentumveränderungen und Auffälligkeiten im Handelsvolumen und in Kursbewegungen. Unsere Regionen- und Branchenfenster und die Aktien-Watch-List, die wir regelmässig nach technischen Signalen untersuchen, bilden die Basis. Jeder Tag beginnt mit der Überprüfung der bestehenden Positionen. Erst nachdem jede einzelne Fondsposition aus technischer und fundamentaler Sicht mit den Erwartungen verglichen wurden, wenden wir uns dem nächsten Schritt zu: der Marktanalysen, neuen Ideen und eine mögliche Veränderung des Ertrags- und Risikoprofils sowie der strategischen Ausrichtung, die dann im Handel vollzogen wird. Durch eine rasche Umsetzung der Kauf- bzw. Verkaufsentscheidungen kann sich auch kurzfristig der Veranlagungsgrad massiv ändern und wir damit von kurzfristigen Marktbewegungen profitieren.

Wie und in welchem Umfang werden Derivate in dem Fonds eingesetzt?

FW: Derivate werden im Fonds nur ergänzend eingesetzt. In Einzelfällen werden Optionen verschrieben. Intern haben wir festgelegt, dass maximal bis zu 5% des Gesamtportfolios dazu verwendet werden. Futures long in Aktienindizes werden als Alternative zum Kauf von Einzelpositionen verwendet, wobei die bisher grösste Position rund 8% des Fonds ausgemacht hat. Futures short werden vor allem zur Absicherung eingesetzt. Dadurch können wir Portfolioteile in Einzeltiteln durch Futures schnell hedgen. Wir bevorzugen hier allerdings die Strategie, bei den entsprechenden Signalen die Einzeltitel zu verkaufen.



Wird bewusst Währungsexposure eingegangen um neben den Assets auch auf die Wechselkursveränderung zu setzen?

FW: Währungen werden als eigene Assetklasse behandelt. Im Rahmen von Aktien- bzw. Bondveranlagen wird sofort festgelegt, ob die Währung abgesichert wird oder nicht.

Ihre Einschätzung der aktuellen Marktlage? Auf welche Assets und Titel setzten Sie?

FW: Wir prognostizieren nie Performancerwartungen, sondern versuchen eher Chancen und Risiken der Kapitalmärkte zu analysieren und zu bewerten und unsere grundsätzliche Strategie danach auszurichten. Zudem versuchen wir, auf Marktveränderungen sehr schnell zu reagieren und nicht ein „vorgefasstes Weltbild“ bedingungslos durchzuhalten. Die tägliche Beurteilung der Einzeltitel des Portfolios ersetzt hier die traditionelle Asset Allocation.

Fonds-Express-Fazit: Interessantes Produkt für jene, die einen alternativen und performanten Weg zum Vermögensaufbau mit Produkten ähnlich dem Service von Private Banking suchen. (mm)

Fondsdaten: Advisory One

ISIN: AT0000737283
 Ausgabeaufschlag: 5%
 Fondsmanager: Advisory Invest
 Fondstyp: thesaurierend
 Infos: www.powerfund.net
 Volumen: 27 Mio. Euro
 Mindestanlage: 2.000 Euro
 Sparplan: 100 Euro
 Perf. letzte 12 Monate: 35,97%
 Sharpe Ratio: 3,5